

# Erläuterung

Golfplatz Uttlau, Erweiterung Speicherteich bei Grün 12 und Grabenumlegung  
Genehmigungsantrag

## Erläuterungsbericht

### 1. Einleitung

Vorhabensträger ist das Golf Resort Bad Griesbach.

Die Postanschrift lautet: Golf Resort Bad Griesbach  
Holzhäuser 8  
94086 Bad Griesbach  
[www.quellness-golf.com/golf](http://www.quellness-golf.com/golf)

Ansprechpartner: Herr Florian Gerleigner  
Headgreenkeeper  
Tel.+49 151 / 142 344 71  
Fax +49(0)8535 91 20 46  
E-Mail [f.gerleigner@quellness-golf.com](mailto:f.gerleigner@quellness-golf.com)

Die Unterlagen wurden erarbeitet vom Ingenieurbüro Georg Kessler.

Die Postanschrift lautet: Ingenieurbüro Georg Kessler  
Herzog-Ludwig-Str. 10  
87307 Eggenfelden

Tel.: 08721 5076670  
Fax.: 08721 965520

Ansprechpartner:  
Herr Georg Kessler, Dipl.-Ing. (Univ.),  
[georg.kessler@ib-gk.de](mailto:georg.kessler@ib-gk.de)

### 2. Zweck des Vorhabens

Als Wasserspeicher für die Bewässerung der Golfplätze gibt es auf dem Golfplatz Uttlau verschiedene Speicherbecken in Erdbauweise mit einer Teichfolie als Abdichtung. Im Zuge der Sanierung des Speicherbeckens bei Grün 12 wurde dieses erweitert.

# Erläuterung

Golfplatz Uttlau, Erweiterung Speicherteich bei Grün 12 und Grabenumlegung  
Genehmigungsantrag

## 3. Bestehende Verhältnisse, Lage des Vorhabens

Der bestehende Teich liegt neben Grün 12 auf dem Golfplatz Uttlau. Er war etwa 50 m lang und im Mittel 20 m breit. Da die Teichfolie undicht war, musste sie erneuert werden. Im Zuge dessen wurde der Teich vergrößert, was in Abstimmung mit dem WWA Deggendorf nun eine wasserrechtliche Genehmigung zur Folge hat.

An der Ostseite des Teiches verlaufen nebeneinander ein Weg und ein Entwässerungsgraben. Beides liegt tiefer als der Wasserspiegel des Teiches. Auf der anderen Seite des Weges sind Erdhügel, die mit dem Aushub bei der Teicherweiterung erstellt wurden.

Der Teich wird aus dem Speicherbecken bei Grün 9 über eine Druckleitung befüllt. Die Befüllung des Speicherbeckens bei Grün 9 erfolgt über oberflächlich zufließendes Wasser. Eine Wasserentnahme aus einem Gewässer oder dem Grundwasser besteht nicht. Abgedichtet ist der Teich mit einem Schutzvlies und einer Teichfolie. Beides ist am Teichrand in einen Graben eingebunden, der mit Wasserbausteinen verfüllt ist.



Bild 1: von links: Erdhügel, Feldweg, namenloser Graben, Teichböschung

## 4. Art und Umfang des Vorhabens

Die östliche Böschung zum Weg hin ist, so wie sie ausgeführt wurde, zu steil, weshalb hier nachgebessert werden muss. Um die Böschung abflachen zu können, ist es erforderlich, dass der parallel verlaufende Graben auf die andere Seite des bestehenden Weges verlegt wird.

# Erläuterung

Golfplatz Uttlau, Erweiterung Speicherteich bei Grün 12 und Grabenumlegung  
Genehmigungsantrag

Die zukünftige Böschung hat eine Neigung, die durchgehend flacher als 1:3 ist. Das Gelände wird zur Abflachung der Böschung bis auf den östlichen Rand des Grabens aufgefüllt. Die bestehenden Bäume entlang des Weges können erhalten bleiben.

Der Graben wird auf die Ostseite des Weges verlegt. Die Gestaltung des Grabens erfolgt naturnah, leicht meandrierend, mit einer wechselnden Grabenbreite und unterschiedlich steilen Ufern.

Der Graben führt nicht ganzjährig Wasser, weshalb auf ingenieurbioologische Maßnahmen verzichtet wird. In unregelmäßigen Abständen werden Totholz und Steine eingebaut. Ansonsten werden die Vorschläge der Naturschutzfachlichen Bewertung (s. Anlage) umgesetzt.

## 5. Auswirkungen des Vorhabens

Durch die Sanierung und Vergrößerung des Speicherbeckens und die Umlegung des Grabens ergeben sich keine gravierenden Auswirkungen auf wasserwirtschaftliche Belange. Die Standsicherheit des Teiches ist durch die Abdichtung des Teiches mit einer Teichfolie und der flachen Böschung gewährleistet.

## 6. Rechtsverhältnisse

Mit Bescheid vom 27.04.1995, AZ: WA 4014, wurde der Speicherteich (westlich von Grün 12) wasserrechtlich genehmigt. Damals war geplant, dass das Wasser vom bereits genehmigten Teich (bei Grün 9) in den Teich (bei Grün 12) gepumpt wird. Das wird auch jetzt noch so betrieben, jedoch wird der Teich (bei Grün 9) nicht aus dem Riedertshamer Bach befüllt, was damals bereits genehmigt war, sondern nur durch oberflächlich zufließendes Wasser.

Mit Antrag vom 14.11.2022 wurde eine Erweiterung des Teiches (bei Grün 12) beantragt. Und die Genehmigung der Wasserentnahme aus dem Riedertshamer Bach sollte aus der Genehmigung gestrichen werden.

Da nun die Erweiterung des Teiches (bei Grün 12) größer als geplant ausgefallen ist, soll mit den nun vorliegenden Unterlagen die Genehmigung dieser bereits bestehende Erweiterung genehmigt werden. Darüber hinaus auch die dazu erforderliche Umlegung des namenlosen Grabens.